Presseinformation

16. Oktober 2018

Wiener Neudorf: Arbeitsgespräch zu B17-Tunnel

LR Schleritzko und Bgm. Janschka vereinbarten weitere Optimierungen

Bei einem Arbeitsgespräch zwischen Landesrat Ludwig Schleritzko und Bürgermeister Herbert Janschka stand der sogenannte B17-Tunnel ganz oben auf der Tagesordnung. Dabei wurde vereinbart, dass Wiener Neudorf und der NÖ Straßendienst das Projekt weiter optimieren.

Vorausgegangen war diesem Gespräch eine von Land und Gemeinde finanzierte Vorprojektstudie. Diese ist nunmehr mit sämtlichen Detailplänen, einem Bauzeitenplan und einer Kostenschätzung nahezu abgeschlossen. Demnach werden die Kosten auf etwa 100 Millionen Euro geschätzt. Aufgrund dieser Zahlen wurde auch eine notwendige Beteiligung des Bundes angesprochen.

Zurzeit fahren täglich mehr als 20.000 Fahrzeuge auf der B17 (Triester Straße) mitten durch Wiener Neudorf. Diese Zahlen entsprechen etwa dem täglichen Verkehr auf der Inntalautobahn im Tiroler Oberland. So wird die bald 10.000 Einwohner-Gemeinde von der B17 vom Verkehr belastet und das zusätzlich zu durchschnittlich 180.000 Fahrzeugen pro Tag auf der A2.

Weitere Informationen: Büro LR Schleritzko, Florian Krumböck, BA, Telefon 02742/9005-13546, E-Mail florian.krumboeck@noel.gv.at

Mag. Franz Klingenbrunner
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at